

Marktgemeinde SPANNBERG

2244 Spannberg, Hauptplatz 18 Tel.Nr.: 02538/8497, Fax: DW13

Parteienverkehr: Täglich von 8.00-12.00 Uhr; e-Mail: marktgemeinde@spannberg.gv.at

Sprechstunden des Bürgermeisters: Montag von 18.00-19.00 Uhr und Freitag von 08.00-09.00 Uhr

Lfd Nr. 01/2019

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 21. Jänner 2019

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

in Spannberg, Gemeindeamt

Die Einladung erfolgte am 14.01.2019

durch Kurrende *) - Einzelladung *).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister STIPANITZ Herbert Vize-Bgm. DEUTSCH Franz Gf GR PETER Rudolf GR RESCHENAUER Michael GR SEIDLBERGER Christian GR MÜNZKER Gerhard GR DEUTSCH Michael GR GERSTENBAUER Franz	 GR PLEININGER Robert GR GRUBER Thomas GR GEER Wolfgang GR WAGNER Eduard
---	--

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

FALLNBÜGL Franz, Schriftführer GEER Gerald	14 Zuhörer
---	------------

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Gf GR MARZY Herbert Gf GR SCHARMITZER Martina	GR KAUFMANN Sandro
--	--------------------

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

--	--

Vorsitzender: Bürgermeister STIPANITZ Herbert

Die Sitzung war - NICHT *) - öffentlich

Die Sitzung war - NICHT *) - beschlussfähig.

*) Nichtzutreffendes streichen!

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1.) Begrüßung und Eröffnung.
- Pkt. 2.) Genehmigung des letzten Protokolls.
- Pkt. 3.) SKS; Ansuchen um Subvention.
- Pkt. 4.) Volksbefragung.
- Pkt. 5.) Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes.

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1.)

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und beantragt die Erweiterung der Tagesordnung:

Pkt. 6.) Fam. Prohaska; Antrag auf Löschung des Vorkaufsrechtes.

Der Antrag wird genehmigt, der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**. Nunmehr wird die Sitzung eröffnet.

Pkt. 2.)

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10. Dezember 2018 wurde mit der Einladung zugestellt daher nicht mehr verlesen. GR Gruber Thomas bringt mündliche Einwendungen gegen das Protokoll ein und stellt den Antrag, dass in das Protokoll nur jenes angeführt wird, welches in der Sitzung auch besprochen wurde. Der Antrag wurde mit 4 Zustimmungen (Fraktion STS) und 8 Stimmenthaltungen (Fraktion ÖVP) abgelehnt.

Das Protokoll wurde mit 8 Zustimmungen (Fraktion ÖVP) und 3 Stimmenthaltungen (GR Wagner, GR Pleininger und GR Gerstenbauer) und 1 Gegenstimme (GR Gruber) genehmigt.

Pkt. 3.)

Der Bgm berichtet über den Antrag des SK Spannberg um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2019.

GR Pleininger und GR Seidlberger nehmen wegen Befangenheit an dem TOP nicht teil und verlassen den Sitzungssaal. Nach Beratungen wird der Antrag um Subvention in der Höhe von € 800,00 genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 4.)

Der Bgm bringt dem GR das Ergebnis der Volksbefragung vom 20.01.2019 zur Kenntnis. Von den 987 Stimmberechtigten wurden 701 Stimmen (Wahlbeteiligung: 71,02%) abgegeben. Es wurde eine ungültige Stimme festgestellt, daher waren 700 Stimmen gültig. Von diesen 700 Stimmen entfielen 469 (67%) auf JA und 231 (33%) auf NEIN. Dieses Ergebnis wurde daher als eindeutiges Votum der Dorfbevölkerung gewertet und als Auftrag zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes gesehen.

Pkt. 5.)

Der Bgm berichtet von der vorgesehenen Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes im Bezug auf die Erweiterung des Windparks IV durch die Errichtung von 7 Anlagen östlich der L18. Aufgrund des Ergebnisses der Volksbefragung vom 20.01.2019 wird der damit verbundenen Verantwortung bewusst nachgekommen und die

Entscheidung der Gemeindebürger entsprechend behandelt werden. In der Folge soll nunmehr die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes weiter behandelt werden. Die Unterlagen wurden besprochen und beraten und die Verordnung B, die einen Teil des Sitzungsprotokolls darstellt, verlesen. Nachdem keine weiteren Anfragen vorgebracht wurden, wird die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und die Verordnung B genehmigt. Der Beschluss erfolgt **EINSTIMMIG**.

Pkt. 6.)

Familie Prohaska hat einen Antrag auf Löschung des Vorkaufsrechtes für Ihr Grundstück Nr. 535/16, KG Götzendorf eingebracht. Familie Prohaska hat auf diesem Grundstück bereits seit 1980 ein Einfamilienhaus errichtet und bewohnt. Nach Beratungen wird die Löschung des Vorkaufsrechtes genehmigt. Der Beschluss erfolgte **EINSTIMMIG**.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, dankt der Bgm. für die konstruktive Mitarbeit und ersucht die Mitglieder des GR um mehr Konzentration auf wesentliche Punkt zu richten und nicht nur das Protokoll zu zerpfücken. Dieses wird in Kurzform erstellt und enthält nur wesentliche und wichtige Inhalte. Der Bgm appelliert nochmals auf eine konstruktive, effiziente und gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 19.30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
Vizebürgermeister

.....
Gf. Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat